

PROTOKOLL

Öffentliche Sitzung Gemeinderat am **Montag, den 19.11.2025**, mit Beginn um 19:00 Uhr, im Gemeindezentrum Eichgraben / Großer Saal, Rathausplatz 1, 3032 Eichgraben.

Tagesordnung

- Punkt 1.** Protokoll der Sitzung v. 29.9.2025
- Punkt 2.** Grundstücksangelegenheiten
 - a. Löschungserklärung GST 62/15, Nagelbergstraße 37
 - b. Löschungserklärung GST 62/14, Nagelbergstraße 35
 - c. Dienstbarkeitsvertrag Poststraße für 2 Parkplätze Augenarzt-Ordination Dr. Kofler
- Punkt 3.** Förderungen Anpassung für 2026
- Punkt 4.** Sport- und Freizeitanlage Anpassung für 2026
- Punkt 5.** Wienerwaldbad Preisanpassungen für 2026

Anwesende, *Partei*:

WIR:

Georg Ockermüller, Birgit Teufel, Thomas Lingler, Cornelia Buchschachner MSc, Anton Rohrleitner, Dipl.-Ing. (FH) Bernhard Gruber, Sophie Ganske, Ing. Johannes Trenk, Ing. Halim Redzep, Mag. Gernot Stammeler, Markus Otta, Michaela Kotisch, Paul Götzl

Die GRÜNEN:

Ruth Lerz, DI Tristan Häußler, Mag.a (FH) Eugenia Cecilia Thurner, Florian Schönwiese

FPÖ:

Andreas Warmuth, Mag. Michaela Warmuth

SPÖ:

Claus Mayerl, Martina Mayerl

GLU:

-

Entschuldigt: Paul Awais (WIR), Sandra Engelmann (GLU), NRin. Drin. Elisabeth Götze (GRÜNE), Michael Pinnow (GRÜNE)

Schriftführer: Amtsleiter Ing. Andreas Binder

Bürgermeister Ockermüller begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und Zuhörer, gibt die ordnungsgemäße Sitzungseinladung bekannt und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit zur Sitzung gegeben ist.

Der Bürgermeister berichtet weiter, dass ein Dringlichkeitsantrag der Wahlpartei DIE GRÜNEN und SPÖ gemäß § 46 Abs 3 NÖ Gemeindeordnung eingegangen ist. Der Dringlichkeitsantrag wird von Frau Mag.a. (FH) Thurner verlesen. Der Dringlichkeitsantrag ist dem Protokoll angefügt, **Beilage A**.

Abstimmung zur Aufnahme in die Tagesordnung:

Zustimmung: **Die GRÜNEN, SPÖ**

Stimmenthaltung: **keine**

Gegenstimme: **mehrheitlich abgelehnt**

Bürgermeister Ockermüller geht in die Tagesordnung ein.

TOP 1 Protokolle der letzten Sitzung

Es liegen keine Einwendungen, Ergänzungen vor, das Protokoll vom 29.9.2025 wird von den Fraktionen unterzeichnet.

TOP 2 Grundstücksangelegenheiten

GfGR DI (FH) Gruber berichtet:

a) Löschung der Reallast a277/1931 Grundstück 62/15, Nagelbergstraße 37:

Am 9.10.2025 wurde von der Eigentümerin des Grundstückes Nagelbergstraße 37, Frau Maximiliane Schmiedmayer, Hauptwohnsitz: Donaueschwenweg 24, 85221 Dachau, Deutschland, infolge einer anstehenden Verkaufsabsicht die Löschung der Reallast im Grundbuch (Nagelbergstraße 37, Eichgraben) bei der Gemeindeverwaltung angefragt. Nach formeller Prüfung wird festgehalten, dass die am Grundstück 62/15 eingetragene Reallast a277/1931 „REALLAST der Verpflichtung zur Niveauherstellung, Versetzung der Straße in fahrbaren Zustand und Wasserabweisung gemäß Erklärung 1931-02-02 für Gemeinde Eichgraben“ für die Gemeinde mittlerweile obsolet geworden ist und sohin lösungsreif ist. Sämtliche mit der Reallast verbundenen Steuern, Kosten und Gebühren trägt die Antragstellerin. Angeführt wird, dass die Antragstellerin den Auftrag zur Löschung der Reallast notariell erteilt hat. Es wird daher an den Gemeinderat der Marktgemeinde Eichgraben der Antrag gestellt, die Löschung der Reallast Tagesbuchzahl a277/1931 zu genehmigen.

Antrag:

der Gemeinderat wolle der Löschung der Reallast a277/1931 GST 61/15, Nagelbergstr. 37, zustimmen.

Diskussionsbeiträge: keine

Abstimmung:

Zustimmung: einstimmig angenommen

Stimmenthaltung: keine

Gegenstimme: keine

b) Löschung der Reallast a277/1931 Grundstück 62/14, Nagelbergstraße 35:

Mit Erledigung eines Verlassenschaftsverfahrens soll auch eine Grundbuchsbereinigung bei GST Nagelbergstr. 35 aus dem Jahr 1931 erfolgen, demnach ist eine Reallast eingetragen, welche heute obsolet ist. „REALLAST der Verpflichtung zur Niveauherstellung, Versetzung der Straße in fahrbaren Zustand und Wasserabweisung gemäß Erklärung vom 1931-02-02 für Gemeinde Eichgraben“.

Formalakt Löschung, das betrifft praktisch den Bereich entlang der Grundgrenze vor deren Haus und stammt aus der Zeit wo noch keine Infrastrukturerschließung und auch kein öffentliches Gut (1931) vorhanden war.

Antrag:

der Gemeinderat wolle der Löschung der Reallast a277/1931 GST 61/14, Nagelbergstr. 35 zustimmen.

Diskussionsbeiträge: keine

Abstimmung:

Zustimmung: einstimmig angenommen

Stimmenthaltung: keine

Gegenstimme: keine

c) Dienstbarkeitsvertrag Poststraße Parkplätze Augenarzt Ordination Dr. Kofler

Frau Ing. Dr. Kofler wendete sich mit dem Ersuchen zur Genehmigung einer Dienstbarkeit betreffend das öffentliche Gut POSTSTRASSE an die Marktgemeinde Eichgraben. Frau Dr. Kofler errichtet an der Poststraße eine Augenarztpraxis als Kassenordination. Gemäß Bautechnikverordnung sind für eine Ordination dieser Größe 5 Stellplätze (davon ein Barrierefreier Stellplatz) notwendig. Auf dem Grundstück 1243/3, Poststraße 2, ist es aufgrund der Geländesituation schwierig bzw. wirtschaftlich unzumutbar, diese 5 Stellplätze zu errichten. Da die Augenarztpraxis eine Kassenordination wird, liegt es im öffentlichen Interesse diese zu errichten. Daher solle ein Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Marktgemeinde Eichgraben und Fr. Dr. Kofler abgeschlossen werden, in dem für die Dauer des Betriebes der augenärztlichen Praxis, die Benützung einer Teilfläche der öffentlichen Straßenfläche Poststraße, als eigens zugewiesene Parkplätze zur Ordination ausgebildet werden. Eine entsprechende verkehrsrechtliche Genehmigung wird für diese zwei Ordinationsparkplätze an der Poststraße seitens der Marktgemeinde Eichgraben als Straßenerhalter verordnet werden. Der Dienstbarkeitsvertrag als auch der Lageplan sind dem Protokoll angefügt, **Beilage B**.

Antrag:

der Gemeinderat wolle dem Dienstbarkeitsvertrag Poststraße Parkplätze Augenarzt Ordination Dr. Kofler zustimmen.

Diskussionsbeiträge: Gruber, Ockermüller, Häußler, Schönwiese, Mayerl M.

Abstimmung:

Zustimmung: einstimmig angenommen

Stimmenthaltung: keine

Gegenstimme: keine

TOP 3 Förderungen Anpassungen 2026

GfGR DI (FH) Gruber berichtet:

Für das Jahr 2026 soll die Energieförderung der Marktgemeinde Eichgraben angepasst werden. Der schwierigen Budgetsituation geschuldet bleibt die Energieförderung zwar weiterhin Bestandteil des Förderprogramms, jedoch mit einem reduzierten Budgetrahmen.

Für direkte Energieförderungen stehen im kommenden Jahr 8.000 Euro zur Verfügung. Zusätzlich werden 10.000 Euro in die Energiegenossenschaft Pressbaum–Eichgraben investiert, sodass in Summe 18.000 Euro in diesen Bereich fließen.

Die Anpassung für das Jahr 2026 soll im Detail wie folgt aussehen:

Energieberatung

Förderung von PV Speichersystemen

Photovoltaik Speichersysteme, größer als 10KW 5kWh Speicherkapazität werden mit € 300,- pro Anlage gefördert.

Notstromfähigkeit wird mit zusätzlich € 200 pro Anlage gefördert.

Förderung von „Wärmepumpen, Hackschnitzel- oder Pelletsheizungsanlagen“

Förderung von Wärmepumpen, Hackschnitzel- oder Pelletsheizungsanlagen mit automatischer Brennstoffzufuhr € 300,-.

Kriterienkatalog: Sozial verträgliche Unterscheidung kaum möglich für die MGE, daher keine Unterscheidung.

Antrag:

der Gemeinderat wolle die obigen ausgeführten Adaptierungen für die Energieförderung genehmigen.

Diskussionsbeiträge: Gruber, Ockermüller, Häußler

Abstimmung:

Zustimmung: mehrheitlich angenommen

Stimmenthaltung: Schönwiese (Die GRÜNEN), Lerz (Die GRÜNEN)

Gegenstimme: keine

TOP 4 Sport- und Freizeitanlage Anpassung 2026

Bürgermeister Ockermüller berichtet:

Flutlicht, Verrechnung eines Entgeltes für den Energieaufwand FLUTLICHT

Ab 1. Jänner 2026 wird die Nutzung des Flutlichts auf der Sport- und Freizeitanlage kostenpflichtig:

- Kunstrasenplatz: € 5,- je halbe Stunde
- Hartplatz: € 5,- pro Stunde

Antrag:

der Gemeinderat wolle den Energieaufwand für die Verwendung der Flutlichtanlage zur Verrechnung an die jeweiligen Nutzer wie angegeben genehmigen.

Diskussionsbeiträge: Gruber, Mayerl, Ockermüller

Abstimmung:

Zustimmung: einstimmig angenommen

Stimmenthaltung: keine

Gegenstimme: keine

TOP 13 Wienerwaldbad Eintrittspreise Anpassung 2026

GfGR DI (FH) Gruber berichtet:

Wichtige Maßnahmen zur Bestandssicherung des Wienerwaldbades in Eichgraben:

Aufgrund des hohen jährlichen Abgangs, der das Gemeindebudget der Marktgemeinde Eichgraben seit Jahren erheblich belastet, ist eine Anpassung der Eintrittspreise notwendig.

Um den Betrieb des Wienerwaldbades auch 2026 und in den kommenden Jahren abzusichern, sind Maßnahmen notwendig:

- Frühschwimmen entfällt
- Anpassung der Tagespreise
- Anpassung der Saisonkarten
- Bonus für VORVERKAUF
- Keine Kleinkinderkarte (3-5) Jahre / entgegen dem ersten Vorschlag

NÖ Familienpass:

Die Ermäßigung der Tageskarten mit Familienpass wird erhöht, Preise mit Familienpass neu wie folgt: Tageskarte Erwachsene € 10,50, Senioren ab 60 Jahre € 8,50 (mit Vorlage Familienpass), Jugendliche 14-18 Jahre € 7,50, Tageskarte Kinder 6-13 Jahre € 4,00 und „Behinderte“ Personen € 3,50.

Saisonkarten Vorverkauf (Eichgraben interne Bekanntmachung): befristet auf 4 Wochen, Start im Frühjahr

Es soll ein Kontingent (20 Karten) für sozial schwache Familien vorgesehen werden.

Ermäßigung Familienpass nur auf Tageskarten

Kategorie	Preis alt	Preis neu	Ermäßigung Familienpass
Tageskarte Erwachsene	6,50	12,00	10,50
Tageskarte Senioren ab 60 Jahre	5,50	10,00	8,50
Tageskarte Jugendliche 14 - 18 Jahre	5,50	9,00	7,50
Tageskarte Kinder 6-13 Jahre	3,50	5,50	4,00
Tageskarte Personen mit Behinderung	4,50	5,00	3,50
Halbtageskarte Erwachsene	4,50	9,50	
Halbtageskarte Senioren ab 60 Jahre	4,00	8,50	
Halbtageskarte Jugendliche 14-18 Jahre	4,00	7,50	
Halbtageskarte Kinder 6-13 Jahre	2,50	4,50	
Halbtageskarte Personen mit Behinderung	3,00	4,50	
Abendkarte ab 17.00 Uhr	2,50	5,00	

Kategorie	Preis alt	Vorverkauf neu	Preis neu
Saisonkarte Erwachsene	85,00	105,00	125,00
Saisonkarte Senioren ab 60 Jahre	80,00	100,00	120,00
Saisonkarte Jugend 14-18 Jahre	60,00	85,00	105,00
Saisonkarte Kinder 6-13 Jahre	50,00	70,00	90,00
Saisonkarte Personen mit Behinderung	50,00	75,00	95,00

Antrag:

Der Gemeinderat wolle die Anpassung der Erhöhung der Preise des Wienerwaldbades wie vorgetragen genehmigen.

Diskussionsbeiträge: Mayerl M., Teufel, Schönwiese, Ockermüller, Mayerl C., Lerz, Gruber, Häußler

Abstimmung:

Zustimmung: mehrheitlich angenommen

Stimmenthaltung: Schönwiese (GRÜNE), Häußler (GRÜNE)

Gegenstimme: Thurner (GRÜNE), Lerz (GRÜNE)

Die Tagesordnung ist erschöpfend behandelt.

Keine weitere Wortmeldung.

Ende der Sitzung: 19:56 Uhr

Beilagen zum Protokoll:

- A. Dringlickeitsantrag (DIE GRÜNEN, SPÖ)
- B. Dienstbarkeitsvertrag Poststraße Parkplätze Ordination Dr. Kofler

Hinweis:

In der Protokollierung wird bei geschlechtsspezifischen Bezeichnungen auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet. Die ausschließliche Verwendung der männlichen Form soll explizit geschlechtsunabhängig verstanden werden und gilt für alle Geschlechter gleichermaßen.

Unterschriften:

Georg Odenhall

u. a.

Claus Odenhall